

Blutagar-Basis Nr. 2

Art.-Nr. CM 271

Blutagar-Basis mit verbessertem Nährstoffangebot zur Anzucht anspruchsvoller Mikroorganismen.

Typische Zusammensetzung	(g/l)
Proteose-Pepton	15,0
Leber-Verdauungsprodukt	2,5
Hefeextrakt	5,0
Natriumchlorid	5,0
Agar	12,0
pH 7,4 ± 0,2	

Zubereitung

40 g Blutagar-Basis Nr. 2 in 1 l Aqua dest. suspendieren und bis zum vollständigen Lösen erhitzen. 15 Minuten bei 121°C autoklavieren.

Bei Verwendung als Blutagar auf 50°C abkühlen, dann 5-10% defibriertes Schaf- oder Pferdeblut (OXOID, Art.-Nr. SR 51 bzw. SR 50) zusetzen. Vorsichtig mischen, die Bildung von Luftblasen vermeiden und Platten gießen.

Die Zugabe und das Mischen sollte in Kolben mit mindestens dem 2,5fachen Volumen des Nährbodens durchgeführt werden, um eine ausreichende Sauerstoffsättigung des Blutes sicherzustellen.

Für Schokoladen-Agar 10% defibriertes Pferdeblut (OXOID, Art.-Nr. SR 50) bei 80°C zusetzen. Diese Temperatur 5-10 Minuten halten, dann kräftig schütteln. Auf 50°C abkühlen, gut mischen und Platten gießen.

Beschreibung

Blutagar-Basis Nr. 2 wurde entwickelt, um eine besonders nährstoffhaltige Blutagar-Basis anzubieten, die eine maximale Wiederauffindungsrate sehr empfindlicher Mikroorganismen ohne Veränderung der hämolytischen Reaktionen gewährleistet. Im Vergleich zu 'Fresh Digest Agar' weist Blutagar-Basis Nr. 2 die gleichen oder bessere wachstumsfördernde Eigenschaften auf. Chromogene Bakterien zeigen eine verstärkte Pigmentbildung. Zahlreiche Mikroorganismen wachsen auf Blutagar-Basis Nr. 2 im Vergleich zu vielen anderen bluthaltigen Nährböden wesentlich besser, insbesondere die empfindlichen Streptokokken und Pneumokokken entwickeln schnell und üppig wachsende Kolonien. Blutagar-Basis Nr. 2 kann als Basisnährboden für Brucella-Selektivnährböden und Campylobacter-Selektivnährböden dienen (siehe jeweils dort).

Zur Primärisolierung von *Haemophilus* spp. bei gemischter Flora wird die Blutagar-Basis Nr. 2 mit defibriertem Pferdeblut verwendet. Bessere Ergebnisse können erzielt werden, wenn die Pferdeblut-Platten zur Hälfte mit zwei Tropfen 10%igem Saponin bestrichen werden¹. Wenn hämolytische Reaktionen nicht benötigt werden, z.B. beim Umgang mit Reinkulturen, kann der Basisnährboden zur Zubereitung von Schokoladen-Agar verwendet werden.

Lagerung und Haltbarkeit

Trockennährboden:

Fest verschlossen, lichtgeschützt, 10-25°C.

Haltbarkeit: siehe Etikett.

Qualitätskontrolle

Positivkontrolle

(mit Blut-Zusatz)

Staphylococcus aureus ATCC 25923

Streptococcus pyogenes ATCC 19615

Haemophilus influenzae ATCC 35056

Negativkontrolle

unbeimpfter Nährboden

Literatur

1. Waterworth, P.M. (1955) Brit. J. Exp. Pathol. 36 (2), 186-194.